



Großer Preis von Italien 2015 - Vorschau

Großer Preis von Italien 2015 - Vorschau
Die Formel 1-Saison 2015 geht beim Großen Preis von Italien in Monza in die zwölfte Runde.
Lewis Hamilton
Spa war ein richtig positives Wochenende für mich. Ich fühlte mich die gesamte Zeit wohl und es war großartig, endlich einen weiteren Sieg bei einem F1-Klassiker zu erzielen. In Monza erwartet uns erneut eine Traditionsstrecke. Der Kurs ist unglaublich - sehr schnell und die Fans gehören zu den leidenschaftlichsten, die es überhaupt auf der Welt gibt. Ich war dort in diesem Jahr schon mit Sir Stirling Moss und bin in einem alten Mercedes W 196 durch die Steilkurve gefahren. Das war absolut fantastisch. So habe ich einen Eindruck davon erhalten, wie es damals für diese Jungs gewesen sein muss und welche Geschichte diese Strecke besitzt und warum sie zu einer Legende wurde. Auch heute ist sie noch eine große Herausforderung. Schnell, gleichzeitig aber auch technisch sehr anspruchsvoll mit einigen starken Bremspunkten und hohen Kerbs, die auf der Ideallinie überfahren werden müssen. Bei einem Rennen in Italien werden für mich viele gute Erinnerungen wach, denen ich am kommenden Wochenende weitere hinzufügen möchte. Das ist mein Ziel.
Nico Rosberg
Das Rennen in Spa war definitiv eine Enttäuschung für mich. Mein Start war nicht gut. Daran muss ich ebenso arbeiten, wie an den letzten paar Zehnteln im Qualifying, um wieder ganz vorne zu stehen. Ich weiß, dass ich mit diesem unglaublichen Auto jedes Mal auf die Pole fahren und das Rennen gewinnen kann. Nichts weniger ist mein Ziel. Jetzt geht es nach Monza und ich kann es kaum erwarten, dort mit unserem diesjährigen Silberpfeil zu fahren. Ich bin mir sicher, dass die Strecke unserem Auto liegen sollte. Der Kurs macht mir persönlich auch richtig viel Spaß. Es sind also alle Zutaten für ein starkes Wochenende vorhanden. Die Tifosi werden sicherlich ein rotes Auto ganz oben stehen sehen wollen, aber wie auch immer es ausgeht, sie werden stets für eine unglaubliche Atmosphäre sorgen. Es war ein großartiges Erlebnis, im vergangenen Jahr auf dem Podium zu stehen. Dieses Mal möchte ich jedoch eine Stufe weiter oben landen.
Toto Wolff, Mercedes-Benz Motorsportchef
Das gesamte Team hat in Spa eine fantastische Performance gezeigt. Wir brachten ein konkurrenzfähiges Paket mit, die Mannschaft arbeitete fehlerfrei und Lewis sowie Nico fuhren ein starkes Rennen. Angesichts eines ereignisreichen Freitags, an dem das Team gut auf eine herausfordernde Situation reagierte, war dieses Ergebnis besonders schön zu sehen. Nach diesem positiven Wochenende verließen wir Belgien mit einer gestärkten Position in der Gesamtwertung. Dabei spielte das Schicksal unserer Gegner jedoch ebenso eine Rolle. Das Rennergebnis war abermals eine Erinnerung daran, dass wir nichts als selbstverständlich ansehen dürfen. In diesem Sport kann man Spitzenergebnisse viel einfacher verlieren, als man sie sich erarbeiten muss. Ein schlechtes Wochenende kann das Pendel schnell in die andere Richtung ausschlagen lassen. Wir können auf das Erreichte in dieser Saison bislang stolz sein. Aber der Kampf ist noch lange nicht gewonnen.
Paddy Lowe, Executive Director (Technical)
Monza gehört zu den Klassikern unseres Sports. Eine fantastische Rennstrecke mit einer langen Tradition. Die alte Steilkurve existiert noch immer. Deshalb gibt es keinen besseren Ort, um einen echten Eindruck davon zu erhalten, wie die Formel 1 in ihren Anfangstagen war. Der Kurs an sich ist ziemlich einzigartig. Er ist sehr schnell, verlangt nach einem speziellen Aerodynamik-Paket mit wenig Luftwiderstand und beansprucht die Motoren besonders stark. Auch die Bremsen werden hier hart herangenommen. Insgesamt gibt es drei starke Bremszonen auf einer Runde. Die Kerbs spielen ebenso eine Rolle. Ein gutes Aufhängungssetup ist entscheidend, damit die Fahrer über die Randsteine fahren und mehr Zeit finden können, ganz besonders im ersten Sektor. Die Zuschauer sind spektakulär - sicherlich die begeisterungsfähigsten des gesamten Jahres. Allerdings feuern sie größtenteils ein anderes Team an! Wir hoffen auf eine starke Performance in Monza. Auf einer Strecke mit einer solch einzigartigen Charakteristik kann man sich jedoch nie sicher sein. Deshalb müssen wir sicherstellen, dass wir uns wie gewohnt perfekt auf das Wochenende vorbereiten.
Pressekontakt
Bradley Lord
Leiter Mercedes-Benz Motorsport Kommunikation / F1-Kommunikation
blord@mercedesamgf1.com
Tel.: +44 1280 844484
Mobil: +44 7785 682893


Pressekontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

Firmenkontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

Über DaimlerDie Daimler AG ist eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit den Geschäftsfeldern Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört der Fahrzeughersteller zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der größte weltweit aufgestellte Nutzfahrzeug-Hersteller. Daimler Financial Services bietet Finanzierung, Leasing, Flottenmanagement, Versicherungen, Geldanlagen und Kreditkarten sowie innovative Mobilitätsdienstleistungen an. Die Firmengründer Gottlieb Daimler und Carl Benz haben mit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 Geschichte geschrieben. Als Pionier des Automobilbaus gestaltet Daimler auch heute die Zukunft der Mobilität: Das Unternehmen setzt dabei auf innovative und grüne Technologien sowie auf sichere und hochwertige Fahrzeuge, die faszinieren und begeistern. Daimler investiert seit Jahren konsequent in die Entwicklung alternativer Antriebe mit dem Ziel, langfristig das emissionsfreie Fahren zu ermöglichen. Neben Hybridfahrzeugen bietet Daimler dadurch die breiteste Palette an lokal emissionsfreien Elektrofahrzeugen mit Batterie und Brennstoffzelle. Denn Daimler betrachtet es als Anspruch und Verpflichtung, seiner Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt gerecht zu werden. Daimler vertreibt seine Fahrzeuge und Dienstleistungen in nahezu allen Ländern der Welt und hat Produktionsstätten auf fünf Kontinenten. Zum heutigen Markenportfolio zählen neben Mercedes-Benz, der wertvollsten Premium Automobilmarke der Welt, die Marken smart, Freightliner, Western Star, BharatBenz, Fuso, Setra und Thomas Built Buses. Das Unternehmen ist an den Börsen Frankfurt und Stuttgart notiert (Börsenkürzel DAL). Im Jahr 2013 setzte der Konzern mit 274.616 Mitarbeitern 2,35 Mio. Fahrzeuge ab. Der Umsatz lag bei 118,0 Mrd. €, das EBIT betrug 10,8 Mrd. €.